

**471.491** (Stand: 02.07., 14 Uhr)  
HABEN SCHON UNTERSCHRIEBEN

**Wir sammeln bis Ende Juni**  
Die Petition richtet sich an die belg. Atomaufsichtsbehörde (FANC). Ihr Urteil ist maßgeblich für die Politik. Der Übergabetermin in Brüssel (Fr, 13. Juli 2018) wurde mittlerweile bestätigt.  
**Wir fordern Sicherheit für Millionen Menschen.**

**MACHEN SIE MIT!**  
PETITION JETZT UNTERZEICHNEN

**Mit dem Smartphone:**  
QR-Code scannen und online unterschreiben.



**Im Internet:** [www.3rosen.eu](http://www.3rosen.eu)

**Auf Papierlisten:**  
Unser (heimliches) Ziel war von Anfang an: **100.000 persönliche**, von Hand gezeichnete **Unterschriften**.  
Wir sind (mit Ihrer Hilfe) jetzt schon deutlich darüber: **102.070!**  
Die Auslagestellen für die Listen werden am 07. Juli geschlossen.  
**Also: Noch schnell hin zum Abstimmen gegen Tihange!**

**70 Orte finden Sie auf unserer Website.**

**INITIATIVE**  
**3 Rosen e.V.**

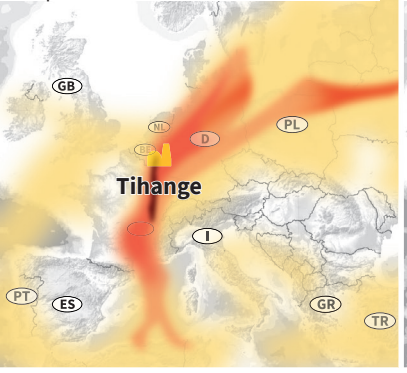
Seit 2009 aktiv für die Energiewende, betreuen wir seit 2015 die Petition gegen die Rissreaktoren und nun den Endspurt der Sammlung. Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende!

**Abzugsfähig spenden an:**  
IBAN: DE89 3905 0000 1072 8942 54  
bei der Sparkasse Aachen

**Initiative 3 Rosen e.V.**  
Drei-Rosen-Straße 30 / 52066 Aachen  
Fon: +49 (0) 241 - 595 85  
Fax: +49 (0) 241 - 577 12  
Mail: [post@3rosen.eu](mailto:post@3rosen.eu)

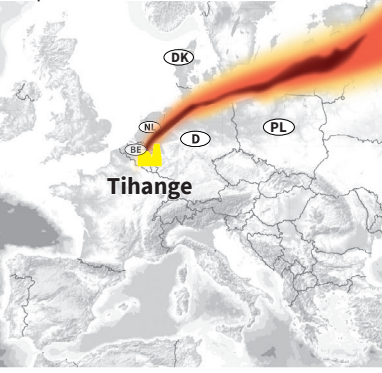


Beispiel 3: Unfall am 30.1.1995 – 8.00 Uhr



Quelle: IRS, Universität für Bodenkultur, Wien, 2016  
Grafik: ZVA/Hans-Gerd Claßen

Beispiel 4: Unfall am 2.3.1995 – 9.00 Uhr



**Kontamination des Bodens mit Cäsium 137:**  
von links nach rechts: über 1480 / 185 / 37 kBq/m<sup>2</sup>

ROULETTE IST NICHT LOTTO?

In sechs dieser Anzeigen haben wir auf Basis der Wiener IRS- Studie die wetterbedingte Wahrscheinlichkeit erläutert, von einem GAU in Tihange in seiner Heimatregion betroffen zu werden. Zum zweiten Mal zeigen wir drei verschiedene Grade der Verseuchung bei ganz bestimmten Wetterlagen.  
**Die linke Grafik:** Es gibt Wetterkapriolen, die ganz Europa bis Nordafrika bedrohen, wenn der Gau zur falschen Zeit passiert. **Und rechts:** Steifer Süd-Westwind mit Regen verteilt den Fallout so, dass ein langfristig unbewohnbarer Korridor bis ins Baltikum reicht. Mitteleuropa wird von Skandinavien abgetrennt.  
Wie groß die Wahrscheinlichkeit ist, dass diese Havarie tatsächlich passiert, kann niemand sagen. Sicher ist nur, dass in unserer Nähe zwei Reaktoren in einem Zustand betrieben werden, für den es keinen Sicherheitsnachweis nach den international anerkannten technischen Regeln gibt.  
**Die Gefahr ist mit Händen zu greifen.** Die Wahrscheinlichkeiten, die das Wetter bei der Verteilung des Fallouts erzeugt, lehren uns, das persönliche Risiko und den Grad der Betroffenheit vom „Belgischen Roulette“ einzuschätzen.  
Pech oder Glück im Lotto beginnt mit der Abgabe des Scheins. Die Entscheidung über den Betrieb der Rissreaktoren liegt nicht in der Hand der Millionen Menschen, die in Europa von einer Havarie betroffen wären.  
**Das belgische Zwangsroulette kann nur durch Abschalten der Risikquelle beendet werden.**

AUF'S RAD GEGEN TIHANGE

Bei der ersten Becquerel Raddemo im Mai 2017 fluteten (nach Polizeiangaben) 3.500 Radler die Aachener Innenstadt. Die Grünen von Stadt und Kreis hatten aufgerufen. Dies soll nun alljährlich so weiter gehen, bis die Meiler endlich abgeschaltet sind.  
Auch diesmal wird es eine Sternfahrt geben. Von den Grenzen (KUKUK und Vaals), aus der Eifel (ab Konzen) und aus dem Nordkreis ab Herzogenrath und Baesweiler. Und am Ende erleben wir einen umweltfreundlichen Radlerstau beim Versuch den Grabenring zu umrunden. Abschlusskundgebung auf dem Markt.  
**Es ist Sommer!**  
**Raus zum familiären Radausflug – für einen wichtigen Zweck.**  
Detailinfos auf unserer Website

**TOUR**  
**BECQUEREL**  
**RADDEMO**  
**08.07.2018**

